

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Neue plattdeutsche Literatur

Paul Schurek, De rode Heben.

Preis gebunden M. 22.—, geh. M. 16.—.

Ein mächtiges Stimmungstück aus dem nachrevolutionären Deutschland in expressiv-nichtischer Form. Ausdrucksvolle Bilder aus der Wirklichkeit, gesehen durch ein starkes Temperament. — Dieses neue Buch beweist, daß der große Erfolg des „Düwel un Dichter“ berechtigt war und gibt der Hoffnung Raum, daß von dem Dichter noch Bedeutendes zu erwarten ist.

Theo Hinrichs, Eckfoerbi. Bertelln ut de Marsch.

Preis gebunden M. 22.—, brosch. M. 17.—.

Der hier zum ersten Male an die Öffentlichkeit tretende Verfasser ist ein starkes Erzählertalent. Seine glückliche Hand, die zu formen versteht, seine genaue Kenntnis von Land, Leuten und Volkswillen geben dem Buche einen bedeutenden künstlerischen Wert. Die vorliegende Erzählung wird besonders im niederdeutschen Leserkreis große Beachtung finden.

In 2. Auflage erschien ferner soeben:

W. Fr. Wroost, Badder Goodman. Een Geschicht von de Hamborger Woterkant.

Preis geheftet M. 18.—, in Pappband M. 21.—, in Ganzleinen M. 25.—.

Diese wahrhafte, tief tragische Geschichte hat der Dichter aus der Welt des rein Persönlichen emporgehoben ins Allgemeinmenschliche. Ein gesunder, oft grimmiger Humor, der das Buch durchzieht, hebt die Wucht des tragischen Geschehens nur um so schärfer hervor. — Dieser Roman ist die Grundlage gewesen für das jetzt so erfolgreich über die deutschen Bühnen gehende Volksstück „Brack“.

Auslieferung für Norddeutschland: Hamburg, Spitalerstraße 12, IV. Stock.